

Martin Buber Die jüdische Bewegung

Ein repräsentativer Geist wie Martin Buber spricht hier als anerkannter Führer des nationalen Judentums von den wesentlichsten Aufgaben der Menschheit. Zwar ist ihm der Nationalismus, die völkische Verbundenheit Urgrund und Nährboden aller schöpferischen Leistung, aber deren Aufgabe liegt jenseits des Nationalen im Menschheitlichen. Auf Buber sieht nicht nur fast die ganze bewußte jüdische Jugend — er ist Wegweiser vieler starken und ringenden Kräfte überhaupt.

Ⓩ

Sobald erschienen:

Band I

Neue (2.) Auflage

Preis geb. ord. M. 26.—, bar M. 17.35
Vorzugsausgabe ord. M. 50.—, bar M. 37.50
Partie 13/12. Einband des Freieremplars M. 6.—

Band II

1. Auflage

Hier zum ersten Male angekündigt
Preis geb. ord. M. 20.—, bar M. 13.35
geb. ord. M. 26.—, bar M. 17.35
Vorzugsausgabe ord. M. 50.—, bar M. 37.50
Partie 13/12. Einband des Freieremplars M. 6.—

Jüdischer Verlag · Berlin

Umfangreichen Absatz

erzielt erfahrungsgemäß der Buchhandel mit dem seit Jahresfrist regelmäßig dreimonatlich erscheinenden Spezial-Herren-Hefen des Salonblatt. Die nächste Herrennummer gelangt am 4. September 1920 zur Ausgabe und behandelt nach allen Richtungen erschöpfend das Thema:

Der Herr im Herbst

Durch den Verkauf dieses hervorragend ausgestatteten Hefes wird der Buchhandel auch den ständigen Absatz unserer großen mondänen Halbmonatschrift wesentlich erhöhen, und wir bitten etwa größeren Bedarf umgehend zu verlangen. Durch günstigste Rabatte und unbeschränktes dreimonatliches Remissionsrecht bieten wir dem Buchhandel wirklich bedeutende Verdienste.

„Salonblatt“ / Vertriebsabteilung
Dresden-A. 3

Ein Buch für die Auslage:

Der Mensch der Urzeit

Von Heinrich Driesmans

Mit 4 Tafeln und 95 Abbildungen

Preis leicht kart. M. 9.50, geb. M. 12.—

41. bis 45. Tausend:

Einmal bar mit 40%

Strecker u. Schröder, Stuttgart